

## TIERGESUNDHEIT

### Euterentzündung in der Trockenstehzeit

Trockenstehzeit dient der Heilung und Regeneration des Euters. Trotz Einsatz von Trockenstellern können Euterentzündungen auftreten. Warum passiert das? Wie behandeln? Typische Erreger?

### OvSynch - wenn die Kühe dem Hormonplan nicht folgen

Hormongaben sind entscheidend im OvSynch-Programm. Warum brünstet die Kuh dennoch? Wie lösen? OvSynch-Methoden: Erfolgchancen und Probleme?

### Mortellaro'sche Erkrankung: Was ist bei welchem Stadium konkret zu tun?!

Experten geben für jedes Stadium der Mortellaro-Klauenerkrankung konkrete Behandlungsempfehlungen.

### Klauenpflege: Wie legt man einen Polsterverband zur Entlastung an?

Wenn Innen- und Außenklaue erkrankt sind, sollte ein Polsterverband angelegt werden. Was ist bei diesem Verband zu beachten? Wie wird er richtig angelegt? Wann muss er gewechselt oder abgenommen werden?

## KÄLBER

### Tympanien - was tun, wenn Kälber aufblähen

Aufgeblähter Bauch, starke Schmerzen - sofort handeln! Mögliche Ursachen? Qualität der Milch/Milchaustauscher überprüfen? Vorbeugende Maßnahmen?

## TECHNIK

### Kurze Häcksellängen bei Grassilage

Kurze Häcksellängen bei Grassilage liegen im Trend. Was ist bei der Fütterung zu beachten? Landwirte und Lohnunternehmer berichten, wie sie Grassilagen < 11 mm thl erfolgreich in der Ernte- und Fütterungspraxis etablieren.

### Mehr Grundfuttermittelvorräte schaffen, welche Optionen machen Sinn?

Witterungsschwankungen beeinflussen Grundfüttererträge stark. Wie schaffen Betriebe Lagerplatz? Probleme mit Siloballen? Sind Schläuche besser? Wie Futtermittelverluste minimieren?

### Laufganggestaltung: Gummi einsetzen oder nachrüsten?

Kühe laufen im Allgemeinen lieber auf weichem Untergrund. Wann sind Gummibeläge in Laufgängen sinnvoll? Wann lohnt es sich? Sollen sie überall im Stall verlegt werden oder nur am Futtertisch?

### Melkroboter: Die Melkanrechte richtig einstellen

Optimierte Melkroboter senken die Kosten pro Liter Milch. Wie lässt sich ihre Auslastung weiter verbessern? Eine Möglichkeit: Anpassung der Melkrechte, ohne die Leistung der Kühe zu beeinträchtigen.

## IM FOKUS

### 3.000 kg mehr Milch durch eine optimierte Fütterung

Die Schulze Raring Druffel GbR melkt 130 Kühe und konnte ihre Leistung innerhalb von drei Jahren von 11.000 auf 14.000 kg steigern. Wie das gelang? Durch striktes Fütterungsmanagement, kurze Häcksellängen und engen Kontakt zum Tierarzt!

## BETRIEBSLEITUNG

### Ertragsschadensversicherung: Die finanzielle Katastrophe verhindern

BVD, BHV1 oder Salmonellose. Tierseuchen sind nicht gänzlich ausgerottet und stellen nach wie vor ein großes Risiko für die Tierbestände dar. Wie lassen sich die finanziellen Risiken minimieren?

### Der „Bürokratie-Wahnsinn“

Der „Bürokratie-Wahnsinn“ nimmt in der Landwirtschaft überhand und führt zu immer mehr Frustration bei den Milcherzeugern. Wir zeigen, welche Kosten den Milchkuhhaltern in den letzten Jahren entstanden sind.

## **BETRIEBSLEITUNG** (Fortsetzung)

### **Nachwuchs wieder für Milcherzeugung gewinnen**

Familienbetriebe brauchen sie: Auszubildende sind oft eine wichtige Stütze auf Milchviehbetrieben. Was machen Betriebe richtig, die auf Jahre im Voraus „ausgebucht“ sind? Was ist den Auszubildenden bei der Wahl des Ausbildungsbetriebes wichtig, z.B. Automatisierung durch z.B. Melkroboter/Fütterungsroboter und anderer Einsatz moderner Technik?

## **KONGRESSBERICHT**

### **Western Canadian Dairy Seminar 2024**

- Fütterung: Frischlaktierende Kühe mit Heu füttern? Ergebnisse neuer Fütterungsversuche ...
- Tipps zur Gestaltung der Transitphase
- Kälber: Neue Fütterungszusätze, die den Start und das Abtränken erleichtern können
- Herdenmanagement: Einfluss der Länge der Trächtigkeit und der Trockenperiode auf die Tiergesundheit und Milchleistung in der Folgelaktation
- Wie Kühe Schmerzen zeigen

### **#milchmacher**

Sensoren verbessern die Einzeltierkontrolle  
Sensoren erkennen Krankheiten frühzeitig und sparen Zeit bei der Tierkontrolle. Dadurch kann mehr Zeit in die Behandlung einzelner kranker Tiere investiert werden. Wir besuchen einen Milchbauern, der Sensoren einsetzt, um einzelne Tiere besser zu überwachen.